

Veranstaltungsbeschreibung

Die Veranstaltungsbeschreibung ist die Grundlage für die Bearbeitung und internen Planung von Großveranstaltungen bei der Berufsfeuerwehr Kiel.

Die Veranstaltungsbeschreibung wird bei Veranstaltungen bis 5000 Besuchern gefordert.

Die hier angegebenen Informationen sind Teil der Bemessungsgrundlage des Sanitätsdienstes und des Brandsicherheitswachdienstes.

Inhalt der Veranstaltungsbeschreibung:

- Basisinformationen
- Veranstaltungsinformationen
- Besucherinformationen
- Sicherheitsrelevante Infrastruktur und Flächeninformationen
- Kommunikation und Ansprechpartner
- Ablaufbeschreibung bei besonderen Ereignissen
- Übersichtsplan

Erläuterungen:

Kästchen sind durch Ankreuzen zu kennzeichnen. Farblich hinterlegte Felder sind beschreibbar. Sollten die Textfelder für die Ausführungen nicht ausreichen, bitte Informationen als Anlagen beifügen.

Anlagen sind in der Veranstaltungsbeschreibung mit Namen und Nummer [z.B.: „Anlage 2 (Übersichtsplan)“] zu beschreiben und beizulegen.

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung, wie z.B. Besucher/Innen, verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für alle Geschlechter.

Basisinformationen

Veranstaltung

Name der Veranstaltung

Veranstaltungsort

ggf. Objekt, Straße Hausnummer, PLZ Ort

Veranstalter

Name des Veranstalters

Ansprechpartner

Straße Hausnummer

PLZ Ort

Telefon

Telefax

Mobil

Mail

Versionshinweis

Versionsname

Datum

Versionsname

Datum

Versionsname

Datum

Versionsname

Datum

Veranstaltungsinformationen

Aufbau mit Datum und Uhrzeit

Uhr bis Uhr

Veranstaltungszeit mit Datum und Uhrzeit

INFO: Bei mehrtägigen Veranstaltungen wird eine Übersicht über die Veranstaltungszeiten an den einzelnen Tagen benötigt.

Uhr bis Uhr

Öffnung für das Publikum: Uhr

Abbau mit Datum und Uhrzeit

Uhr bis Uhr

Art der Veranstaltung

INFO: Mehrfachnennungen bei vielseitiger Veranstaltung möglich. Sollte keine spezifische Nennung möglich sein, ist die Veranstaltung als Allgemein zu kennzeichnen.

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> allgemeine Veranstaltung/Feierlichkeit | <input type="checkbox"/> allgemeine Versammlung |
| <input type="checkbox"/> Festakt/Empfang | <input type="checkbox"/> politische Veranstaltung |
| <input type="checkbox"/> Volks-/Straßenfest | <input type="checkbox"/> Demonstration |
| <input type="checkbox"/> Weihnachtsmarkt | <input type="checkbox"/> Tagung/Schulung |
| <input type="checkbox"/> allgemeine Sportveranstaltung | <input type="checkbox"/> allgemeine Musikveranstaltung |
| <input type="checkbox"/> Lauf- oder Radsport | <input type="checkbox"/> Konzert |
| <input type="checkbox"/> Wassersport | <input type="checkbox"/> Festival |
| <input type="checkbox"/> Motorsport | <input type="checkbox"/> Open-Air-Kino/ -Oper/ -Theater |
| <input type="checkbox"/> sonstige Veranstaltung: | |

Speise- und Getränkeangebot

- Speisen nicht-alkoholische Getränke alkoholische Getränke

Beschreibung des Programms

Kurzbeschreibung des Programminhaltes. Ein Ablaufplan mit zeitlicher Aufstellung ist als Anlage beizufügen.

Gefährdungsfaktoren für Besucher

- offenes Feuer Pyrotechnik besondere Aufbauten
- Wassernähe Wassernähe, baulich gesichert
- Wassernähe, mit Hilfsmitteln für Erstmaßnahmen ausgestattet
- Sonstiges:

Besucherinformationen

Erwartete Besucher über den gesamten Zeitraum

Maximal gleichzeitig anwesende Besucher

Erwartetes Verhalten der Besucher

sitzend stehend laufend / gehend tanzend

Altersklasse der Besucher

Kinder Jugendliche Erwachsene

Senioren ausgeglichen

Besonderheiten bei den Besuchern

prominente Persönlichkeiten:

Gewaltbereitschaft vorhanden

sonstiges:

Anreise der Besucher

ÖPNV PKW Fußgänger / Fahrrad

Sonderfahrplan

Shuttleservice

Sicherheitsrelevante Infrastruktur und Flächeninformationen

Veranstaltungsort

- nach VStättVO
- bauliche Anlage (nicht VStättVO)
- offene Veranstaltungsfläche

Einzäunungen bzw. Begrenzungen der Veranstaltungsfläche

- Nein
- Ja, wie folgt:

Unterbrechung bzw. Einteilung der Veranstaltungsfläche in Sektoren

- Nein
- Ja, wie folgt:

Einlassschleusen

- Nein
- Ja, Anzahl:
 - Eintritt bzw. Kartenkontrolle
 - Kontrolle durch Sicherheitsdienst

Sperrmaßnahmen im öffentlichen Verkehrsbereich

- Nein
- Ja, wie folgt:

Durchsagemöglichkeit

- Nein
- mobil
 - Fahrzeug
 - Megaphon
- stationär
 - Anlage
 - Bühne

Stromversorgung der Durchsagemöglichkeit bei Stromausfall

- Nein
- Ja, wie folgt:

Sicherheitsdienst

- Nein
- Ja, wie folgt:

Kommunikation und Ansprechpartner

Entscheidungsbefugter Mitarbeiter des Veranstalters

INFO: Der entscheidungsbefugte Mitarbeiter des Veranstalters muss jederzeit zu erreichen und im Veranstaltungsbereich präsent sein.

Ansprechpartner

Telefon

Mobil

Sicherheitsdienst:

Name der Organisation

Ansprechpartner

Telefon

Mobil

Feuerwehr

Ansprechpartner

Telefon

Mobil

Sanitätsdienst:

Name der Organisation

Ansprechpartner

Telefon

Mobil

Polizei

Ansprechpartner

Telefon

Mobil

Ordnungsamt

Ansprechpartner

Telefon

Mobil

Weitere Ansprechpartner:

Name der Organisation

Ansprechpartner

Telefon

Mobil

Weitere Ansprechpartner:

Name der Organisation

Ansprechpartner

Telefon

Mobil

Ablaufbeschreibung bei besonderen Ereignissen

Erläuterungen zu Handlungsanweisungen an die Besucher und internen Abläufen bei Gefahrensituationen. Durchsagetexte sind ggf. als Anlage beizufügen.

Räumungskonzept vorhanden

- Ja, das Räumungskonzept liegt als Anlage bei
- Nein, Ablaufbeschreibung bei besonderen Ereignissen im Folgenden dargestellt

Räumung oder Teilräumung der Veranstaltungsfläche

Handlungsanweisungen und interne Abläufe

Sperrung der Veranstaltungsfläche bei drohender Überfüllung

Handlungsanweisungen und interne Abläufe

Abbruch der Veranstaltung

Handlungsanweisungen und interne Abläufe

Gewaltdrohung (Sprengsatz, Amok, ...)

Handlungsanweisungen und interne Abläufe

Unwetterlage

Handlungsanweisungen und interne Abläufe

Brand

Handlungsanweisungen und interne Abläufe

Stromausfall

Handlungsanweisungen und interne Abläufe

Übersichtsplan

Maßstabsgerechte Darstellung der Veranstaltungsfläche mit den unten aufgeführten Informationen. Es können auch mehrere Pläne als Detailplan eingereicht werden. Pläne sind als Anlage beizufügen.

- Eintragung der Stände, Buden, Zelte und Fahrgeschäfte mit Flächenangaben
- Für alle Stände, Buden, Zelte und Fahrgeschäfte ist eine eindeutige Standkennzeichnung zu vergeben, an den Objekten anzubringen und in den Plan einzutragen
- Abstände zu bestehenden Gebäuden und baulichen Anlagen
- Kennzeichnung mit Maßangabe von Eingängen, Ausgängen, Flucht- und Rettungswegen und Feuerwehrezufahrten
- Geplante Standorte des Sanitätsdienstes, der Feuerwehr, der Polizei, des Sicherheitsdienstes und des Veranstaltungsleiters

Bestätigung

Mit der Unterzeichnung des Veranstalters wird die Einhaltung der erforderlichen Vorgaben für diese Veranstaltung rechtsverbindlich gewährleistet.

Ort, Datum

Stempel des Veranstalters

Unterschrift